

Gemeindebrief

KIRCHENSPRENGEL NEUSTADT-GLEWE

WWW.KIRCHE-NEUSTADT-GLEWE.DE

APRIL – AUGUST 2019





Kinder zu Besuch in der Kirche Blievens-torf



Daniel Mac Farlaine beim Konzert in Neustadt

INHALT

- 03 Andacht
- 04–07 Aus der Gemeinde
- 08 Weltgebetstag
- 09-10 Aus der Gemeinde
- 11 Förderverein Stadtkirche
- 12-13 Gottesdienstplan
- 14-18 Termine & Musikalisches
- 19 Regelmäßige Termine
- 20-21 Kinder und Jugend
- 22 Kinderseite
- 23 Kasualien
- 24 Ansprechpartner & Impressum

Das ist aber neu hier !?

Wir haben die Gestaltung des Gemeindebriefes mit viel Arbeit und Mühe erneuert. Wie finden Sie den „Neuen“?
Wir freuen uns über Rückmeldungen!

Viel Freude beim Lesen des Gemeindebriefes!

Jesus Christus spricht: Siehe, ich bin bei euch!

Alle Tage! Bis an der Welten Ende!

Liebe Lesenden,

wer kann das schon versprechen: Ich bin immer bei dir? Das ist unmöglich. Auch wenn der Wunsch groß ist, so ein Versprechen zu bekommen, oder der Wille da ist, möglichst oft da sein zu können.

Kinder klammern sich manchmal an ein Bein von Mama oder Papa, wenn diese gehen müssen, und sie im Kindergarten den Tag über bleiben sollen.

Den Eltern fällt der zeitweise Abschied mindestens genauso schwer wie ihrem Kind. Aber es hilft, zu hören: Ich komme ja wieder, auch wenn das Kleine es noch nicht glauben kann.

Bald feiern wir das Osterfest! Wir erinnern, dass Gott die tiefste Traurigkeit, den größten Schmerz beendet hat, als er Jesus aus der Grabeshöhle ins Leben rief. Damit hat er uns die größte und wichtigste Hoffnung geschenkt, die wir selbst zum Leben brauchen.

Mit dieser Osterhoffnung, dass Gott da ist, auch wenn wir uns klein fühlen oder tieftraurig sind, können wir manches Schwere ertragen, aber auch für Andere mittragen und mitleiden.

Diesen Trost dürfen wir weitergeben, ja es ist sogar unsere Aufgaben, mit diesem Trost Andere zu trösten. Gott wird den schweren

Sorgenstein von der Grabeshöhle wegnehmen. Jesus lebt, und mit ihm werden auch wir ins Leben gerufen!

In diesem Sinne wollen wir fröhliche Ostergottesdienste feiern. In diesem Jahr werden wir in der Kirche in Brenz am Ostermontag auch eine Kindstaufe erleben! Was für ein schönes Segenswort, wenn wir diesem Kind zusagen können: Gott hat versprochen, immer bei dir zu sein, in gelingenden und in schwierigen Zeiten!

Wenn wir dies hören, dann vergewissern wir uns selbst darüber, dass dieser Zuspruch jedem gilt - egal, wie alt wir sind.

Auf meiner Fensterbank stehen kleine Aussaattöpfe. Ungeduldig schaue ich jeden Tag nach, ob sich irgend etwas regt, die Samenkörner aufbrechen und ein kleiner Keimling sich zeigt. Noch ist nur die braune Erde in den Töpfen zu sehen, aber ich vertraue fest darauf, dass das Leben kommen wird, so wie nach den stürmischen und regnerischen ganz sicher auch die Sonnentage kommen werden! So wünsche ich uns schon jetzt eine gesegnete Sommerzeit! Und sicher treffen wir uns bei den vielfältigen Angeboten, auf die Sie in diesem Gemeindebrief hingewiesen werden. Bleiben Sie behütet!

Ihre Pastorin Silke Draeger



Kanzelrestaurierung in der Stadtkirche

In diesen Tagen wurde der Kanzelkorb von der Restauratorin Annette Voss / Schwerin wieder aufgebaut. Damit künftig Luft zwischen dem Holz und der Wand fließen kann, muss sie einen Spalt einbauen – und trotzdem auf Formstabilität achten. Keine einfache Aufgabe!

Dankbar sind wir für die Unterstützung des Kirchenkreises Mecklenburg, und einer privaten Stiftung (möchte nicht genannt werden), die

die Finanzierung der Arbeiten übernommen hat!



Blievenstorfer Kirchenbank-Heizung

In den vergangenen Monaten haben wir an der Blievenstorfer Kirche sehr viel und sehr erfolgreich gebaut. In der Kirche aber spüren



wir in der kalten Jahreszeit besonders, dass es insbesondere bei Beerdigungen schön wäre, auf einer warmen Kirchenbank zu sitzen.

Um dahin zu kommen, möchte der Kirchengemeinderat einen Startschuss geben: wir richten einen Fond ein, auf dem wir Spenden für die Kirchbankheizung sammeln.

Sinnvoll ist es, zunächst für die vorderen Bänke zu planen, mit der Möglichkeit, die elektrische Anlage später auf die hinteren Bänke zu erweitern zu können. So

haben wir es in der Kirche Stolpe auch bereits getan. Für 11 Reihen müssen wir insgesamt ca. 3.000,-€ rechnen.

Möchten Sie ganz speziell dafür eine Spende überweisen, oder als Bargeld geben? Bitte wenden Sie sich an Pastorin Silke Draeger oder einen Kirchenältesten. Herzlichen Dank!

Verabschiedung von Kirchenältesten in Neustadt

Aus dem Amt der Kirchenältesten haben sich aus persönlichen Gründen Annette Hüsing und Andreas Lambrecht verabschiedet. Wir danken sehr für die vielfältige Mitarbeit der beiden Kirchenältesten! Wir wünschen viel Kraft für die neuen Aufgaben, die nun durch das Leben im privaten Bereich gewachsen sind.

Die Segnung im Gottesdienst fand am 23. März statt. Gott behüte die Wege, das Tun und das Lassen!

Schön ist es, dass beide gerne weiter ehrenamtlich in der Gemeinde mitwirken wollen, z.B. bei der Jährliche Aktion vom Tannenbaum-Aufstellen, oder beim Gitarrenspiel.



Neues Mitglied im Besuchsdienstkreis Neustadt

Wir freuen uns, dass der Besuchsdienstkreis in Neustadt Verstärkung bekommen hat. Herzlich begrüßen wir Frau Silvia Glass. Schön, dass sie nun dabei ist. Wir wünschen ihr Gute und segensreiche Begegnungen in der Gemeinde – sei es an der Haustür, am Küchentisch oder im Wohnzimmer von Geburtstagsjubilaren!

Weitere Mitglieder des Besuchsdienstkreises sind: Christel Schindler, Dieter Waschau und Pastorin Silke Draeger. Krankheitsbedingt können derzeit Christel Brandt und Reinhard Schmidt keine Besuche machen, sondern sind nun selbst diejenigen, die sich freuen, wenn an sie gedacht und für sie gebetet wird.

Durch Basteln helfen...

Wer bastelt gerne - und könnte sich vorstellen, Kerzen zu verschiedenen Anlässen zu gestalten? Da sind z.B. die großen Osterkerzen in den Kirchen, Taufkerzen, Kerzen zu Ehejubiläen, oder Trauerkerzen. Oder auch kleine Kerzen anlässlich einer Trau-

erfeier.

Melden

Sie sich

bitte bei Pastorin Silke Draeger. Nicht nur ich – die ganze Gemeinde freut sich über Ihre Arbeit.



Verabschiedung der Kirchenältesten Sibille Josl

Am Sonntag, dem 20. Januar 2019, feierte die Kirchengemeinde Brenz Gottesdienst in der Blievenstorfer Kirche. Es waren weit mehr Gottes-

dienstbesucher als sonst, und der Brenzer Kirchenchor sang. Der Anlass war ein besonderer: Frau Sibille Josl, die 19 Jahre lang das Amt einer Kirchenältesten in der Kirchengemeinde Brenz bekleidete, wurde von Pastorin Draeger aus ihrem

Amt verabschiedet, entpflichtet und gesegnet. Es war ein schöner Gottesdienst – wenngleich Frau Josl genauso wie viele der Besucher traurig über den Abschied waren. Frau Josl wird zusammen mit ihrem Sohn Maik nach Neustadt-Glewe umziehen. Beide haben gerne und viel ehrenamtlich für die Kirchengemeinde gewirkt. Maik Josl hatte im letzten Jahr die Mäharbeiten auf dem Blievenstorfer Friedhof übernommen. Sibille Josl kümmerte sich viele Jahre treu, engagiert und selbstständig um vielfache Aufgaben: sei-

en es die Beratungen der Kirchenältesten, die Belange des Friedhofs – angefangen von den Beerdigungsanmeldungen und Trauerfeiern, die

Arbeitseinsätze, die Kirchenpflege mit den Gottesdienstvorbereitungen, Gemeindebriefe verteilen, Aushänge anbringen, oder die Geburtstagsbesuche: Sie hatte einen sehr guten Kontakt zu den Blievenstorfern! Dafür sei Sibille und Maik Josl

sehr, sehr herzlich gedankt! Im Anschluss an den Gottesdienst fand ein geselliges Kaffeetrinken in der Heimatstube statt.

Einige Tage später schrieb Sibille Josl im Rückblick:

Danke! Mit viel Freude habe ich an der Feier anlässlich meines Abschieds teil-



genommen – an der kirchlichen Verabschiedung ebenso wie am Kaffeetrinken in der Heimatstube.

Ich kann mit Fug und Recht sagen, dass ich mit einem lachenden und ei-

nem weinenden Auge nach Neustadt-Glewe ziehe. Nochmals herzlichen Dank! Sibille Josl

Neue Friedhofsbeauftragte für Blievenstorf

Wir sind sehr dankbar, dass das Ehepaar **Lydia und Horst Münchow** die neuen **Friedhofsbeauftragten** sind. Auch sie versehen diese Aufgabe ehrenamtlich. Dafür danken wir schon im Voraus herzlich! Für die Anmeldung einer Beerdigung melden Sie sich bitte bei Ehepaar Münchow, Stolper Str. 8 in Blie-

venstorf. Telefonisch sind sie zu erreichen unter:



Aus gegebenem Anlass bitten wir darum, auf allen Friedhöfen auf die Mülltrennung zu achten. Plasteabfälle oder Drahtgebilde sind mit nach Hause zu nehmen! Vielen Dank. *Pastorin Silke Draeger*



Neuer Kirchenältester in Blievenstorf

Wir freuen uns sehr, dass **Burghard Eglinsky** der Berufung zum Kirchenältesten der KG Brenz zugestimmt hat. Seine **Einführung** wird am **Gründonnerstag um 16.00 Uhr in der Kirche Blievenstorf** sein. Wir werden ein Feierabendmahl an Tischen feiern. Damit wird in Blievenstorf wieder ein Kirchenältester vor Ort sein. Wir wünschen Gottes Segen für Herrn Eglinsky!

Orgel spielen(d) lernen ?

Vier Orgeln haben wir in unserem Kirchengemeindebereich! Sie dürfen bespielt und beatmet werden. Wer hat Lust, mal in die Tasten zu greifen, an den Knöpfen zu ziehen, oder Pedal zu spielen? Gerne bitte bei Pastorin Draeger melden. Ob jung oder alt - gerne helfen wir auch, das Instrument spielen zu lernen.



Weltgebetstag Slowenien:

Seit 130 Jahren wird am ersten Freitag im März der Weltgebetstag der Frauen (WGT) gefeiert - mittlerweile in mehr als 120 Ländern. In diesem Jahr hat das WGT-Komitee aus Slowenien den Festgottesdienst vorbereitet. Slowenien ist eines der kleinsten Länder der Europäischen Union und erst seit 1991 unabhängig und ein selbständiger Staat. Zuvor war es ein Teil des kommunistischen Jugoslawien. Von den rund 2 Mio. Einwohnern haben etliche, darunter viele Frauen, selbst erlebt, was es heißt, ausgegrenzt zu sein und nicht willkommen. Christen galten im kommunistischen Jugoslawien als Bürger zweiter Klasse. Deshalb war ihnen oft der Weg zu einem besseren Leben in der Heimat ver-

sperrt. Sie gingen ins Ausland, oft in die Schweiz und waren dort Gastarbeiter. Diese Erfahrung hat sie sensibler gemacht gegenüber Sorgen und Ängsten ihrer Mitmenschen. Daher ist das Thema des diesjährigen WGT: *"Kommt, alles ist bereit"* ganz bewusst gewählt. Der Tisch ist gedeckt, hier ist noch Platz, Gott lädt uns alle ein: Arme und Reiche, Gesunde und Kranke, Junge und Alte, Gäste und Flüchtlinge. Wir helfen dir mit Gottes Hilfe.

Inge Doris Bernhardt



Gibt es moderne Kirche?

Für mich selbst würde die Frage nicht mit einem klaren **JA**, allenfalls mit "ja, aber ..." beantwortet. Weil eben pauschale und vollständige Neuerungen immer dort, wo es um Menschen geht, Verlustgefühle hinterlassen. Modernisierung mit klar umrissenem Ziel und Gebiet hingegen kann sehr wohl nützlich und nötig sein.

Vor 2 Jahren habe ich zum letzten Mal für den Gemeindebrief eine kurze Einladung zur Bibelwoche geschrieben. Jetzt liegen in den Gemeinden der Region gedruckte Flyer und ergänzende Info-Blätter aus, hängen in den Schaukästen. Auf den ersten Blick machen sie neugierig und haben mit "Thema" BIBELWOCHEN nichts zu tun.

Als ich in den 80er Jahren meine ersten Bibelwochen-Abende besuchte, war der Ablauf kaum anders als voriges Jahr - aber die Teilnehmerzahl, sie ging mittlerweile "gegen Null". Neuerungen waren gefragt. Dass jetzt von *Ladestationen* die Rede ist, macht nicht den Unterschied aus, auch nicht die *Regionali-*

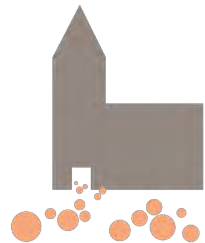
sierung und die Sorge ums *Leibliche Wohl*.

"Es fühlt sich einfach anders an" - und nach der Hälfte der über drei Monate und 4 Stationen verteilten Abende kann die Zwischenbilanz nur lauten: Diese Modernisierung hat das Potential für Mehr (*als für einen gut gelungenen Versuch*). Nach Ludwigslust und Groß Laasch sind nun Neustadt-

Glewe (20. März) und Grabow (10. April) an der Reihe. Das vorabendliche

Treffen (für unsere *Verbundene Kirchengemeinde* in Brenz) erinnert zwar noch etwas an alte Zeiten, ist aber zur inhaltlichen "Einstimmung" sehr nützlich - die Bibel (mit dem diesjährigen Thema aus dem Philipperbrief) könnte sonst doch für Manchen etwas zu viel Neues oder gar Überraschendes bringen.

Peter Bernhardt



Kindergottesdienst-Team



Auch in der Kindergottesdienst-Gruppe gibt es Veränderung: Anja Neumann hat seit Beginn des Kindergottesdienstes gerne im Team mitgearbeitet. Nun ist der eigene Sohn groß, und die familiären Interessen haben sich verschoben. So verabschiedet sich Anja

Neumann aus dem Team! Herzlichen Dank für das Mitwirken!

So freut sich Gemeindepädagogin Anna Ellerbrock über Jugendliche oder junge Eltern, die einsteigen wollen in die Teamarbeit für den Kindergottesdienst. Der Zeitaufwand ist nicht übermäßig groß: ca. 2 Stunden Vorbereitung pro Monat. Es lohnt sich: die Kinder danken es, indem sie gerne kommen!

Neugierig? Bitte bei Anna Ellerbrock melden!

Beispielhafte Jubilare in der Gemeinde

Auch in den vergangenen Wochen hatten wir 90-jährige Jubilare; ich freue mich, drei Beispiel-Fotos für unsere Hochbetagten zeigen zu können:



Anneliese



Christel



Hulda



Schwester Christa

Gottes Segen begleite Sie!

Aktion vom Förderverein zur Erhaltung der Stadtkirche

Der Förderverein hat in seiner Jahreshauptversammlung seinen neuen Vorstand gewählt. Herr Sven Buck wurde wieder in das Amt des Vorsitzenden

gewählt, Stellvertreterin ist Silke Draeger und Heike Peters. Schatzmeister ist Jürgen Schulz. (Rechnungsprüfung führen



Erich-Werner Brandt und Reinhard Turner durch.) Welche Aktionen hat der Verein sich für 2019 vorgenommen?

Nachdem die grundlegenden Arbeiten an der Stadtkirche geschafft sind, steht noch eine Arbeit aus: Die Restaurierung des ehemaligen Altargemäldes: „Die Beweinung Christi“, das nun an der Südwand hängt. Die Ölfarbe reißt, und manche Stellen sind sehr dilettantisch übermalt. Etwa 10.000 € kostet eine Restaurierung. Dieses Geld zusammenzubringen – dafür möchte der Förder-

verein sich einsetzen, das heißt: Menschen ansprechen, auf das Gemälde hinweisen, und Spenden einwerben.

Menschen zusammenbringen – ins Gespräch bringen: der Förderverein hat dazu eine Idee entworfen:

„White Dinner“ für Zugezogene in der Stadtkirche:

Am Sonntag, 18. August ab 17.00 Uhr sind besonders die in den letzten 5 Jahren Zugezogenen herzlich eingeladen, an Festtafel in der Stadtkirche zu kommen! Jeder bringt etwas Eßbares mit (pod luck) und stelle es für alle auf den Tisch – der Förderverein sorgt für Getränke, Informationen und Gesprächsmoderation – so dass man schnell miteinander bekannt wird! Wir freuen uns auf Sie – die „Neuen“!



GOTTESDIENSTPLAN

Datum	Neustadt	Stolpe	Blievenstorf	Brenz
-------	----------	--------	--------------	-------

APRIL				
7. Sonntag	10:30 A. Ellerbrock			14:00 K. Lotz
14. Sonntag	10:30 *			9:00 Bibelandacht mit Tischabendmahl
	16:30 Passionsmusik in der Kirche Brenz			
18. Grün- donnerstag			16:00 * Abendmahl mit Essen	
19. Kar- freitag	10:30 *			15:00 *
20. Kar- samstag		15:00 FamGD 		
21. Oster- sonntag	10:30 FamGD 			
22. Oster- montag			 10:00 FamGD mit Taufe	
28. Sonntag	10:30			

MAI				
5. Sonntag	10:30 *		9:00	
	16:00 A-Capella Chor: Frühlingskonzert (Stadtkirche Neustadt)			
12. Sonntag	10:30			9:00
19. Sonntag	10:30 		9:00	
25. Samstag			17:00 E. Neumann	
26. Sonntag	10:30 E. Neumann			14:00 E. Neumann
30. Donnerstag Himmelfahrt	10:30 Gottesdienst im Grünen Friedhof Steinbek, anschl. Picknick			

Datum	Neustadt	Stolpe	Blievenstorf	Brenz
-------	----------	--------	--------------	-------

JUNI				
2. Sonntag	10:30 Plattdeutscher Gottesdienst mit Pastor Christian Voß (Rostock) in der Stadtkirche Neustadt			
9. Pfingst-Sonntag	10:30 *mit Konfirmation			
10. Pfingst-Montag				10:00
16. Sonntag	10:30 		9:00	
22. Samstag	17:00 Johannifest: Musik in der Kirche Brenz anschl. Feuer im Kirchgarten			
23. Sonntag	10:00 Übertragung des Kirchentags-Gottesdienst in der Stadtkirche Neustadt; anschl. Kaffee 			
30. Sonntag	10:30 E. Schaefer		9:00 E. Schaefer	

JULI				
7. Sonntag	10:30			9:00
14. Sonntag	10:30		9:00	
21. Sonntag	14:30 Gartengottesdienst in Klein Laasch, Eldeufer 3 anschl. Kaffee			
28. Sonntag	14:30 Stolpe für ALLE; anschl. Kaffeetrinken			

AUGUST				
4. Sonntag	10:30*			9:00
11. Sonntag	10:30		9:00	
18. Sonntag	10:30			9:00

mit „*“ markierte Gottesdienste sind mit Abendmahl



dieses Symbol zeigt einen Kinder-/ Familiengottesdienst an

Plattdeutscher Gottesdienst am Burgfestwochenende

Am Sonntag, 2. Juni 219 wird Pastor Christian Voß aus Rostock kommen, um in der Neustädter Kirche einen Plattdeutschen Gottesdienst zu halten.

Dazu sind alle Freunde der Plattdeutschen Sprache besonders herzlich eingeladen!

Gartengottesdienst

Vielleicht hat es sich schon herumgesprochen: in anderen Gemeinden sind im Sommer „Gartengottesdienste“ der Renner. Und das geht so: In einem privaten Garten findet der öffentliche Gottesdienst am Sonntag Nachmittag auf Bierbänken und Stühlen statt, anschließend kann man herrlich bei einer Tasse Kaffee klönen. Warum also nicht auch bei uns? Familie Meyer-Krüger, Klein Laasch, öffnet ihren Garten für den Gottesdienst. Er findet gemeinsam für beide Kirchengemeinden am Sonntag, 21. Juli um 14:30 Uhr in Klein Laasch, Wisenweg statt.

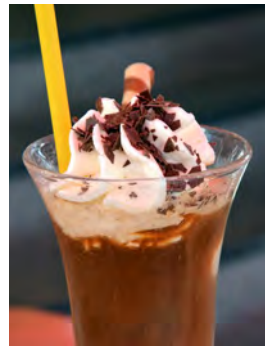


Der Gottesdienst beginnt um 10.30 Uhr. Sagen Sie es weiter! Im Anschluss kann unter den Linden vor der Stadtkirche ein Kirchenkaffee genossen werden.

**Ick snack platt,
Du ook?**

Stolpe für ALLE

Der Gottesdienst: Stolpe für ALLE! In der Sommerzeit hat sich herumgesprochen und bewährt: Er findet zwar in der Kirche statt, aber anschließend wird gemütlich Kaffee an der Kirche getrunken. Es gab schon so heiße Jahre, dass wir froh waren, den Eiskaffee in der kühleren Kirche trinken zu können... auf alle Fälle ist „Stolpe für ALLE“ immer ein Ereignis!



Übertragung des Kirchentags-Gottesdienstes aus Dortmund

Es wird wieder Kirchentag sein! Dieses mal nicht über Himmelfahrt, sondern vom 20.–23. Juni in Dortmund. Wer dorthin fahren möchte, um die christliche Gemeinschaft in Gesprächen, Gesang und Vorträgen mitfeiern zu können, kann sich im Internet die genauen Informationen zur Anmeldung holen.

Gerne wollen wir den Abschlussgottesdienst um 10.00 Uhr wieder in die Kirche Neustadt übertragen. Plakate dazu folgen.



Herzliche Einladung zu unseren Kinder - und Familiengottesdiensten

Zum Kindergottesdienst (KiGo) sind alle Kinder ab 3 Jahren eingeladen. Er findet um 10:30Uhr in der Stadtkirche Neustadt-Glewe statt.

Außerdem finden zu **Ostern Familiengottesdienste** (FamGD) statt:

Die **nächsten Termine**:

- 24. März
- April: Familiengottesdienst (s.r.)
- 19. Mai
- 16. Juni

danach
Sommerpause



- Samstag, 20. April
17:00Uhr: **Stolpe**
- Ostersonntag, 21. April
10:30Uhr: **Neustadt-Glewe**
- Ostermontag, 22. April
10:00Uhr: **Brenz**



Musikalische Ereignisse

A-Capella-Chor

Der etablierte Neustädter Chor unter der Leitung von Bärbel Riecke wird am Sonntag, **5. Mai um 16.00 Uhr** ein Chorkonzert in der Stadtkirche Neustadt geben. Es werden Frühlingslieder zu Gehör gebracht – und sicher werden Sie das eine oder andere mitsummen können. Herzlich willkommen.



Posaunenchor – Musik in der Brenzer Kirche

In der Passionszeit wird Kantor Fritz Abs mit dem Parchimer Posaunenchor in die Kirchen der Umgebung kommen, um diese besondere Zeit musikalisch zu bedenken. So werden die Bläser zunächst in Barkow spielen, und dann nach Brenz kommen. Die Musik beginnt am **Palmsonntag, 14. April um 16.30 Uhr** in der Brenzer Kirche. Herzlich willkommen!



Familienfreizeit Boltenhagen

Nachdem es im Oktober 2018 nach Dreilützow ging, geht es dieses Jahr wieder nach Boltenhagen an die Ostsee!

Die Familienfreizeit findet vom **20.-22. September 2019** statt.

Anmeldungen sind über das Gemeindebüro Ludwigslust möglich:

Tel.: 03874 21968;

Mail: ludwigslust-stadtkirche@elkm.de

Nähere Informationen auch bei Pastorin Silke Draeger.



Busausflug im Sommer



In den vergangenen Jahren haben die Küstergruppen der Kirchengemeinden Brenz und Neustadt-Glewe zusammen einen Tagesausflug unternommen. Auf diese Weise haben wir viele interessante Kirchen kennengelernt, aber

auch gesellige Stunden erlebt. In diesem Jahr wollen wir im Sommer eine Tagesbusfahrt anbieten, dazu sind Pastorin Draeger und Herr Gildenpenning im Gespräch und sammeln Ideen, wohin es gehen könnte; Zarrentin? Malchow? Oder Plön? Informationen über das Ziel werden plakatiert.

Lust auf Pilgern?

Wie wäre es, mal drei Tage in Mecklenburg zu Laufen, nicht viel zu reden, sondern über ein Bibelwort nachzudenken, selbst getragenes Essen zu genießen, und mit einfachen Unterkünften zufrieden zu sein?

Ich habe große Sehnsucht danach. Gibt es Andere, die es auch gerne tun würden, aber noch keine Mitstreiter/innen gefunden haben? Ich würde mich freuen, wenn diese Menschen sich bei mir melden. Ich möchte keine

Tour vorgeben, keine Zeit, und keine Planung - sondern mit denen zusammen Ideen sammeln und Aufgaben teilen,



die gerne laufen wollen. Wenn wir noch in diesem Jahr tun wollen, bitte ich um Rückmeldung der Interessierten bis zum „Weißen Sonntag“, 28. April 2019 per Mail an mich, Pastorin Silke Draeger: neustadt-glewe@elkm.de

Goldene Konfirmation in der Kirche Brenz



In diesem Jahr findet die Goldene Konfirmation in Brenz am 15. September 2019 statt. Dazu sind ganz besonders diejenigen eingeladen,

die 1968 und 1969 konfirmiert wurden. Aber es dürfen sich auch an-

dere Jubelkonfirmanden melden! Sagen Sie diesen Termin weiter, und dass diejenigen sich bitte im Pfarramt Neustadt-Glewe bei Pastorin Draeger melden mögen. Denn nicht alle aktuellen Adressen wird Lore Geu herausbekommen - vielen Dank!

Ladestationen



Mit der Bibel unterwegs - vier Abende rund um den **Philipperbrief** mit gemeinsamen Essen, jeweils 19:30 Uhr. Ein Abend liegt noch vor uns - dazu laden die Pastorinnen und Pastoren der Region herzlich ein:

Di, 9.April: Bibelgespräch, 16Uhr, Brenz

Mi, 10.April 2019 in Grabow „Knastgeschichten bei Suppe & Brot“

Vorankündigung: Kinder- Sommer-Camp

Es findet in der letzten Woche der **Sommerferien 2019 in Groß Laasch** (ohne Übernachtung) statt. Anmeldungen sind jetzt schon möglich. Verraten wird schon, dass es in diesem Jahr ein Koch-Camp sein wird. Herzliches Willkommen auch an Kinder aus anderen Gemeinden!

Lichterfest in Grabow

am 5.April 2019 ab 19 Uhr ist die Kirche geöffnet.

- Kirche im Kerzenschein, halbstündlich musikalische Genüsse mit der Musikschule Johann Matthias Sperger

ab 21 Uhr Lichterlebnisse mit dem Lichtkünstler „Peter Pan“

22:30 Uhr Nachtgebet

Kreuzwege vor Ort

Gedanken an wunden Punkten unserer Dörfer

Die Kirchengemeinden Brunow & Muchow laden zum vierten Mal zu ihrer Reihe der Passionsandachten ein - immer freitags, 18Uhr

Fr, 5.4. - Werler Friedhof „**Wer denkt noch an mich?**“ Bestattungskultur unserer Zeit.

Auf den Brettern, die die Welt bedeuten

Groß Laasch spielt Theater - wer möchte mitmachen? Geprobt wird für die **Aufführung am 23.Juni** und die **Proben** beginnen am **Di, 23.April um 19:30 Uhr** in Groß Laasch. Bei Interesse bitte bei Pastorin Schümann melden [REDACTED]

Kirchenmusik

Kantorin Böhm lädt herzlich ein zum: **Kindersingwochenende** in Pisselberg (16.-19. Mai 2019) und **Jugendchorwochenende** in Boltenhagen (30.8. - 1.9. 2019). Alle, die Spaß am Singen haben, sind herzlich eingeladen! Nähere Infos bei Kantorin Böhm [REDACTED]

Kinder & Jugendliche

Kontakt: Gemeindepädagogin Anna Ellerbrock

HighFive Kinderkirche

für alle Kinder ab 5 Jahren-
montags, 15:00 - 16:00 Uhr
Kirchenhaus **Brenz**
dienstags, 16:30 - 17:30 Uhr
Stadtkirche **Neustadt**



AfterEight Kinderkirche

für alle Kinder ab 8 Jahren-
montags, 16:30 - 17:30 Uhr
Kirchenhaus **Brenz**
mittwochs, 16:00 - 17:00 Uhr Stadt-
kirche **Neustadt**

„Neue Jugendgruppe“

(ab 13 Jahren; startet bald)
freitags / mehr Infos bei Anna Ellerbrock

Erwachsene & Senioren

Englisch montags, 9:30 Uhr
Stadtkirche Neustadt
Kontakt: Conny Schmidt

Besuchsdienst letzter Freitag im
Monat, 10:00 Uhr im Pfarrhaus Neu-
stadt-Glewe - Kontakt: Pastorin Sil-
ke Draeger

Seniorenkreis montags (14-tägig),
14:00 - 16:00 Uhr; Stadtkirche Neu-
stadt - Kontakt: Frau Bernhard

**Gottesdienste in der Schlossresi-
denz / Lewitzresidenz** normaler-
weise 14-tägig um 9:30 bzw. 10:00
Uhr und nach Absprache. Besucher
und Verwandte sind herzlich einge-
laden! Kontakt: Pastorin Silke Drae-

Musik & Tanz



Seniorentanz dienstags, 9:30-
10:30 Uhr; Kirchenhaus **Brenz**
donnerstags, 9:30-11:00 Uhr;
Stadtkirche **Neustadt**
Kontakt: Elfriede Neumann

Chor dienstags, 19:00 Uhr; Kirchen-
haus Brenz - Kontakt: Elfriede Neumann

Posaunenchor freitags, 19:30-21:00
Uhr; Kirchenhaus Brenz
Kontakt: Elfriede Neumann

Seniorensingen montags (14-tägig)
14:30 - 16:00 Uhr; Stadtkirche Neu-
stadt Kontakt: Frau Schulz

Gitarre, Trompete und Flöte nach
Absprache mit Elfriede Neumann

Auf die Fahrräder - fertig - los!



*Du bist zwischen 7 und 12 Jahren alt?
Du hast in der ersten Ferienwoche im
Sommer Zeit?*

Dann komm mit zur **Fahrrad-
Freizeit vom 1. – 4. Juli 2019.**

Wir wollen gemeinsam unterwegs
sein, die Ferien genießen, baden,
zelten, am Lagerfeuer sitzen, singen,
erfahren, was Paulus mit Gott erlebt
hat, Spiele spielen, basteln, im Wald
picknicken, und... und... und...

Zusammen mit den Kirchengemein-
den Brunow/Muchow und Grabow

starten wir am Montag im **Kirchen-
gemeindehaus Brenz**. Am Dienstag
geht's an den **Neustädter See** zum
Baden. Mittwochs machen wir uns
gemeinsam auf den Weg zum **Ge-
meindehaus Muchow**, wo wir am
Donnerstag mit allen Familien einen
Abschluss feiern.

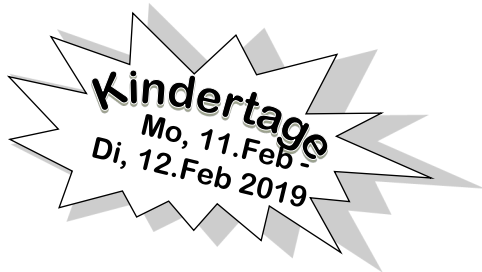
Das hört sich gut an?

Anmeldungen und weitere Infos gibt
es bei Gemeindepädagogin
Anna Ellerbrock.



Rückblick: Kindertage

Gemeinsam mit der Kirchengemein-
de Grabow fanden am 11./12. Feb-
ruar Kindertage im Kirchengemein-
dehaus Brenz und der angrenzen-
den „Alten Schule“ statt. Es wurde
gesungen, gespielt, Fähigkeiten aus-
probiert, gebastelt, getobt, sich ver-
kleidet, gekocht, gegessen, Spiele im
Dunkeln gespielt, geschlafen und
gefeiert. Am Ende stand fest: Jede
und jeder ist einmalig - wir müssen



keine Masken aufsetzen, schon gar
nicht vor Gott.

Dank gilt besonders denen, die mit-
gearbeitet haben. Ohne Euch wären
die Kindertage nicht möglich!

Jugendraum in der Stadtkirche Neustadt ist fertig!

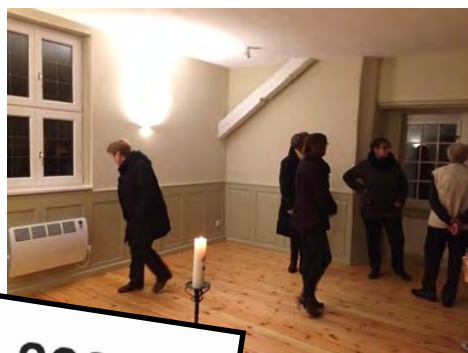
Hier werden die Treffen der Jugend Spaß machen. Aber auch anderen Gemeindegruppen steht der Raum offen. Allerdings: Noch ist er leer. Nun darf die Jugend nach eigenen Vorstellungen kreativ werden. Ostern, nach dem Familiengottesdienst wird ein kleiner Empfang stattfinden!

Noch vor kurzem sah der ehemalige Konfirmandenraum so aus...

Doch in diesen Stunden ist er fast

fertiggestellt – der Jugendraum in der Stadtkirche Neustadt-Glewe! Ein paar Pinselstriche fehlen noch, auch die Treppe muss Tischler Bechump ein zweites mal ölen.

Das Ergebnis: Nicht nur Architektin Christine Johannsen und Bauleiter Andreas Nerge sind begeistert, sondern auch die Kirchenältesten und Gemeindepädagogin Anna Ellerbrock und natürlich auch Pastorin Silke Draeger!



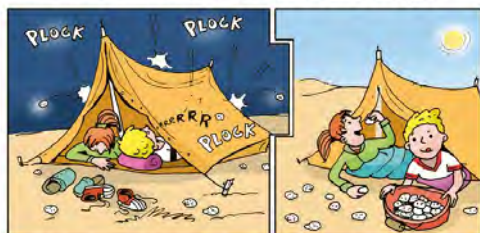


Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Zelten mit Überraschung

Die Israeliten zogen mit Mose durch die Wüste. Nachts schlugen sie ihre Zelte auf und machten sich am Feuer etwas zu Essen. Doch bald gab

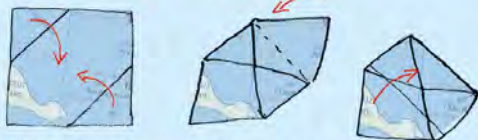


es nichts mehr. Das Volk Gottes musste hungrig schlafen gehen. Mose bat Gott um Hilfe. Und so fiel eines Tages Manna vom Himmel, etwas Feines, Weißes, Knuspriges, das nach Honigkuchen schmeckte. Die Leute vertrauten Gott. Von da ab schickte ihnen Gott jeden Morgen dieses Himmelsbrot. **(2. Buch Mose, Kapitel 16)**



**Worauf freut sich Tamara?
Ordne die Lösungsbuchstaben!**

Für deine Urlaubspost



Kein Briefumschlag zur Hand? Ruckzuck kannst du aus allem, was halbwegs aus festem Papier besteht, einen Umschlag basteln: aus einer Landkarte, aus dem Hotelprospekt, aus einem Comic, aus einer Illustrierten.

Immer dasselbe: Strand, Wasser, Berge, Museen? Bemale deine Postkarten mit wasserfesten Stiften, klebe Wackelaugen auf oder schnipsle Muster aus. Mach ein Wimmelbild oder ein Suchbild draus. Lass dir was einfallen!



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Rätselauflösung: Schula



FREUD & LEID

Ein besonderes Ehejubiläum:



Das Jubiläum der
Eisernen Hochzeit feierten
am 19. März 2019
Käte und Hans Geu, Alt Brenz
Gottes Segen begleite Sie
auch in den kommenden Zeiten!



Wir gedenken unserer Verstorbenen:



Helmut	71 Jahre
Helga	78 Jahre
Ruth	97 Jahre
Erwin	81 Jahre
Gustav	90 Jahre
Ilse	94 Jahre

*Gott trockne unsere Tränen
– und schenke uns seinen Frieden!*

» Suche Frieden
und jage ihm nach!

Jahreslosung
2019

PSALM 34,15

So erreichen Sie uns!

Pfarramt	 Pastorin Silke Draeger	 Kirchplatz 2, 19306 Neustadt-Glewe  (0 38757) 22557  neustadt-glewe@elkm.de
Pfarrbüro Dienstags	 Frau Radowski ☉ 09.00 - 11.30 Uhr	 (0 38757) 22557
Gemeindepädagogin	 Anna Ellerbrock	 (0 38757) 134 692  (0 176) 435 212 82  anna.ellerbrock@elkm.de
Internet	 www.kirche-neustadt-glewe.de	
Telefonseelsorge	☺ Täglich	 (08 00) 1 11 01 11 / gebührenfrei

Impressum

Herausgeber	Pfarramt des Sprengels Neustadt-Glewe, Kirchplatz 2, 19306 Neustadt-Glewe.
Redaktion	Silke Draeger (verantw.), Anna Ellerbrock, Christel Brandt, Peter Bernhardt; Layout: Sören Eberhardt-Biermann
Fotos	Silke Drager, Anna Ellerbrock, gemeindebrief.evangelisch.de
Layout	Gemeindebrief-Druckerei, Sören Eberhardt-Biermann
Druck	Gemeindebrief-Druckerei, Groß Oesingen

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 30.07.2019

Spenden (ver)schenken? - Warum nicht | Zu einem besonderen Ereignis wie Geburtstag, Hochzeit, Geburt oder Taufe, Jubiläum oder auch einem Trauerfall können Sie Ihre Gäste um Spenden anstelle von Geschenken bitten. Nutzen Sie Ihre Feier, um zusammen mit dem Kirchensprengel Neustadt-Glewe Gutes zu tun. Sie können natürlich gerne einen bestimmten Zweck angeben.

Bankverbindung der Kirchengemeinde Brenz:

VR-Bank, IBAN: DE95 1409 1464 0008 1031 51,

Bankverbindung der Kirchengemeinde Neustadt-Glewe:

VR-Bank, IBAN: DE02 1409 1464 0008 1311 12,

BIC: GENODEF1SN1

Spendenkonto für Bauaufgaben der KG Neustadt-Glewe:

Sparkasse Meckl.-SN, IBAN: DE77 1405 2000 1711 0778 08

BIC: NOLADE 21 LWL

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!